

In der Black Organisation

Gibt es Verräter unter uns? (eine Zusammenarbeit von Kimie_Yashi und mir) komplett

Von Eisvampir

Prolog: Die drei Unbekannten

Prolog: Die drei Unbekannten

"Also, was willst du von uns Gin?", richtete sich eines der drei Mädchen an den schwarz gekleideten Mann mit blonden Haaren und dem eiskalten Blick. "Der Boss hat uns gebeten euch zu fragen, ob ihr endlich herausgefunden habt wieso dieser kleine Dieb noch am leben ist und wo sich dieser Schnüffler Shinichi Kudo aufhält! Er...", doch weiter kam Wodka mit seiner Erklärung nicht, da er von Gin unterbrochen wurde. "Der Boss schätzt euch wirklich sehr, da ihr die Ersten seit, die es geschafft haben innerhalb von zwei Jahren so weit aufzusteigen; immerhin habt ihr schon einen höheren Rang als ich! Er vertraut euch dreien voll und ganz, Baileys, Madeira und Raki!", erklärte Gin den drei Mädchen in einem netteren Ton, da sie schon nach zwei Jahren zu den besten der gesamten Organisation gehörten. "Das wissen wir!", begann eines der Mädchen, dessen Codname Baileys war, "Aber es ist ja wohl kaum unsere Schuld, wenn dieser trottelige Kommissar, der die Sonderkommission KID leitet, nichts auf die Beine stellt und sich dieser elende Dieb nur vielleicht einmal im Monat blicken lässt!" "Wie dem auch sein, aus zuverlässiger Quelle wissen wir WANN und vor allem WO er auftauchen wird! Ihr könnt dem Boss ausrichten, dass wir ihm versichern, dass wir jede Sekunde an dem Fall dran sind", meinte Raki noch und Madeira fügte noch hinzu: "Deswegen hat er uns ja auch darum gebeten diese schwere Aufgabe zu übernehmen, weil andere es einfach nicht geschafft haben. Trotzdem sollte er wissen, dass es seine Zeit braucht! Wir können ja schlecht einfach auf ihr losballern, da würden die Bullen doch sofort alles rauskriegen!" "Naja, jedenfalls haben wir noch etwas vor; ihr entschuldigt uns!", mit diesen Worten verließen die drei Frauen das Lokal wieder, stiegen in ihren Mercedes und fuhren davon.

"Das ging noch mal gut!", erleichtert atmete Raki aus und konzentrierte sich aufs Fahren. "Ja, stellt euch vor, die würden rausbekommen, dass wir den Auftrag im Prinzip schon erfüllt hatten, bevor wir überhaupt beigetreten sind!", auch Baileys war erleichtert, dass ihr Geheimnis wieder einmal nicht aufgefliegen ist. Madeira, die auf der Rückbank saß, sah auf ihre Armbanduhr, die 22:30 Uhr zeigte: "Für euch ist es ja einfacher sie hier in Tokyo zu treffen, aber ich muss ja immer herkommen! Außerdem habe ich langsam keine Lust mehr, ich will nur noch die Liste der Mitglieder und die Informationen für das Gift in die Finger bekommen und dafür sorgen, dass alle im

Kittchen landen, damit alles wieder wie früher wird!" "Die Liste der Mitglieder können wir ja auf der Datenbank abfragen, allerdings kann man sie nicht drucken und zum Abschreiben sind es zu viele, immerhin taucht ja jede 10 Minuten immer irgendeiner im Zimmer auf!", ärgerte sich Baileys, "Und für die Daten von APTX4869 brauchen wir das Passwort!" "Stimmt, leider wurde die Produktion ja eingestellt und das Passwort wird damit auch nicht mehr weiter gegeben und wo Sherry abgeblieben ist, wissen wir auch nicht!" Plötzlich hielt Raki den Wagen: "Jetzt wo ihr es erwähnst, ich glaube ich weiß, wo sie sich befinden könnte, allerdings muss ich erst noch in der Datenbank nachsehen, wegen ihrem Bild, das dabei ist! Sag mal, willst du heute Abend noch zurück?" Nun richtete sich die Fahrerin an ihre Freundin auf der Rückbank. Diese antwortete ihr noch einmal auf die Uhr schauend: "Es ist jetzt 2235 Uhr, der nächste Flug geht in 15 Minuten. Ich denke ich fliege noch heute zurück, dauert ja nicht lange und vor 24 Uhr bin ich auf jeden Fall zu Hause!" Somit wurde der Wagen wieder gestartet und in Richtung Flughafen gelenkt.